

Pressemitteilung

Erfolgreiches Solidaritätskonzert im Zeichen der Ukrainehilfe

Luxemburg, den 1. April 2023 – Das vom Luxemburger Roten Kreuz und der Philharmonie organisierte Benefizkonzert am Donnerstagabend war in Anwesenheit Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin ein voller Erfolg. Dank dieser Veranstaltung können insgesamt 90.000 Euro den Opfern des Ukraine Konflikts zugutekommen.

Die Einnahmen, die aus dem Ticketverkauf, der Kollekte vor Ort und dem anschließenden Cocktailempfang sowie von Sponsoren stammen, sind vollständig für die Unterstützung für die vom Konflikt in der Ukraine betroffenen Menschen bestimmt. Konkret werden damit die Rehabilitationsarbeiten in Krankenhäusern und Gemeinschaftszentren, die Verteilung von Baumaterialien und Hygienesets an die ukrainische Bevölkerung sowie die Hilfe für Menschen, die aufgrund des Konflikts nach Luxemburg geflohen sind, finanziert.

Das Solidaritätskonzert begann mit einer Rede von Michel Wurth, Vizepräsident des Luxemburger Roten Kreuzes. Dieser erinnerte daran, dass das *„freiwillige und finanzielle Engagement unserer Mitbürger*innen es uns ermöglicht, hier und in der Welt einer wachsenden Zahl von Menschen zu helfen, die in Not und Elend leben. Noch nie war unsere Mission ‚Menschen Hëllefén‘ so aktuell wie heute.“*

Seit Februar 2022 haben mehr als 820.000 Menschen in der Ukraine und in Moldawien von der Hilfe des Luxemburger Roten Kreuzes profitiert. Die Organisation ist seit 30 Jahren an der Seite des ukrainischen Roten Kreuzes tätig. *„Seit Beginn des Konfliktes haben mehr als 5.000 Ukrainer im Großherzogtum Zuflucht gefunden. Ein Teil von ihnen fand ein vorübergehendes Zuhause in Gastfamilien oder in Wohnungen, die von Anwohnern freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurden. Das Rote Kreuz hat diesen Prozess erleichtert und finanziert die Mietkosten für die Dauer der Bereitstellung der Unterkunft durch Spenden“*, erläutert Luc Scheer, Mitglied der Geschäftsführung des Luxemburger Roten Kreuzes.

Das Benefizkonzert

Das Orchestre Philharmonique du Luxembourg spielte in diesem Jahr unter der Leitung von Kazuki Yamada – begleitet vom Solisten Daniel Lozakovich an der Violine. Auf dem Programm standen die *Passacaglia op. 1* von Anton Webern, das *Violinkonzert* von Felix Mendelssohn Bartholdy sowie anschließend die *Enigma Variations* von Edward Elgar.

Das Benefizkonzert stand unter der Schirmherrschaft Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin, die das Konzert auch besuchte.

Das Luxemburger Rote Kreuz dankt der Philharmonie und allen Musikern*innen sowie den weiteren Sponsoren, die ihre Unterstützung für diese Solidaritätsveranstaltung zur

Verfügung gestellt haben, nämlich KPMG, ElvingerHossPrussen, IKO Real Estate, Foyer Group, La Provençale und Julien Cliquet.

Das Luxemburger Rote Kreuz

Das Luxemburger Rote Kreuz hat sich die „Verbesserung der Lebensbedingungen der Schwächsten unserer Gesellschaft“ zur Aufgabe gemacht. Tausende von Ehrenamtlichen und mehr als 3.000 hauptamtliche Mitarbeiter*innen machen das Rote Kreuz zu einem der wichtigsten Akteure in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Jugend und humanitäre Hilfe.

So betätigt sich das Luxemburger Rote Kreuz auf den verschiedensten Gebieten wie z. B. internationale humanitäre Nothilfe, Hilf- und Pflegedienste, Blutspenden, Rehabilitation, Betreuung älterer oder pflegebedürftiger Menschen in Tagespflegestätten oder integrierten Zentren, soziale Unterstützung, Betreuung von Migranten und Flüchtlingen, individuelle Unterstützung in Notsituationen, Kindertagesstätten und Jugendhäuser oder auch therapeutische und soziale Angebote für Familien.

Pressekontakt

Kommunikationsabteilung
Tina Noroschadt
+352 27 55-2100
media@croix-rouge.lu
<http://www.croix-rouge.lu>